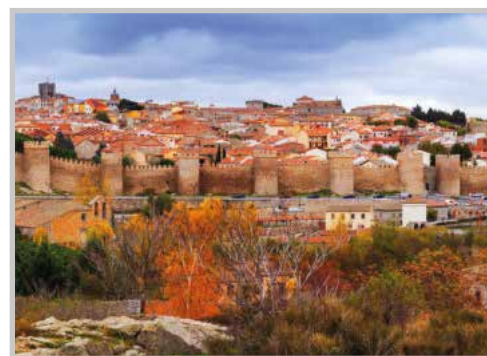


Madrid & Kastilien

Von Madrid zu den UNESCO-Weltkulturerbe-Städten
Avila - Salamanca - El Escorial - Toledo



© FreeSurf-fotolia.com



Information und Beratung vom Spezialisten

Seit 24 Jahren Partner für hochwertige Studien- und Erlebnisreisen

HOTLINE TEL. 02245-9156-11

EXO - TOURS

Ihr kompetenter Partner für exklusive Fernreisen



©SOMATUSCANI-fotolia.com



© Nikolai Sorokin-fotolia.com



© krasnevsky-fotolia.com

Madrid - Avila - Salamanca - El Escorial - Toledo

PROGRAMMABLAUF:

01. Tag, Do.: München - Madrid - Avila

Morgens Flug mit Lufthansa von München nach Madrid. Nach der Ankunft am Vormittag Empfang durch die örtliche deutschsprachige Reiseleitung und Fahrt nach Avila, der Hauptstadt der gleichnamigen Provinz in der spanischen Region Kastilien-León. Mit einer Höhenlage von 1.128 Meter über NN ist Avila die höchstgelegene Provinzhauptstadt Spaniens. Zusammen mit Toledo und Segovia gehört sie zu den drei historischen Metropolen in der Umgebung der spanischen Hauptstadt. Nach der Zimmerverteilung steht der Rest des Tages zur freien Verfügung.

Übernachtung 4****Hotel Palacio Valderrabanos.

02.Tag, Fr.: Avila - Salamanca/Stadt der Denker - Avila (F)

Nach dem Frühstück Besichtigung von Avila inkl. einem Rundgang durch die Altstadt. Hier erwartet Sie ein wertvoller Komplex aus Kirchen und Palästen. Die Stadt ist seit 1985 Weltkulturerbe der **UNESCO**. Wichtigstes Monument ist die 2500 Meter lange, komplett erhaltene romanische Stadtmauer mit ihren 88 Türmen und neun Stadttoren. Die gotische Kathedrale der Stadt ist insofern interessant, als sie Teil der Befestigungsanlage ist. Der Chor der Kathedrale durchstößt die südliche Stadtmauer und wurde halbkreisförmig neu ummauert. Es entstand eine Art sehr breiter Turm. Avila besitzt zahlreiche romanische Kirchen, die teilweise außerhalb der Stadtmauer liegen. Sie besichtigen die Basilika von San Vicente, ein Meisterwerk romanischer Baukunst und das Dominikanerkloster St. Thomas. Aus der maurischen Zeit ist außerdem eine Synagoge erhalten. Die bekannteste Tochter der Stadt, und bis heute im Stadtbild omnipräsent, ist die Mystikerin und Kirchenlehrerin Teresa de Cepeda y Ahumada (1515-1582), genannt Santa Teresa de Jesús oder Teresa von Avila. Das von ihr gegründete Karmelitenkloster ist eine weitere Attraktion Ávilas. Anschließend fahren Sie nach Salamanca, welches ebenfalls zum **UNESCO** Weltkulturerbe zählt. „El que quiera saber que vaya a Salamanca“: Wer Wissen erlangen will, der gehe nach Salamanca. Das galt früher und es gilt bis heute. Salamanca ist eine der ältesten und bedeutendsten Universitätsstädte Europas. Denker und Dichter erhielten hier ihren Doktorhut. Selbst Kolumbus mußte den königlichen Gelehrtenausschuß in Salamanca von seiner Theorie überzeugen, dass Indien im Westen liegt. Ihre Besichtigung umfasst einen Innenbesuch der alten und neuen Kathedrale. Außerdem sehen Sie die Universität (Außenbesichtigung), den „Plaza Mayor“, der als schönster Hauptplatz Spaniens gilt, das Muschelhaus und vieles mehr. Anschließend Rückfahrt zu Ihrem Hotel in Avila und weitere Übernachtung.

03.Tag, Sa.: Avila - El Escorial - Madrid (F)

Nach dem Frühstück Fahrt zur Schloss- und Klosteranlage Monasterio de El Escorial, die im 16. Jh. von Philipp II von Spanien erbaut wurde. Sie liegt auf der südlichen Seite des Guadarrama-Gebirges in der spanischen Ortschaft San Lorenzo de El Escorial, ca. 45km von Madrid entfernt. Diese imposante Schlossanlage gilt als der größte Renaissancebau der Welt und beherbergt Spaniens königliche Grabstätten. Dazu gehören auch eine Kirche, ein Kloster, eine Schule und eine berühmte Bibliothek. Da Philipp einen kargen Lebensstil bevorzugte, sind die königlichen Gemächer bescheiden eingerichtet. Im Gegensatz dazu steht die große, kunstvoll verzierte Kirche (1578-1581). Eine Gemäldesammlung enthält die wichtigsten Werke des Malers Hieronymus Bosch. Seit 1861 ist El Escorial keine königliche Residenz mehr. Die **UNESCO** hat die Schloßanlage zum Weltkulturerbe erklärt. Nach ausführlicher Besichtigung Weiterfahrt nach Madrid und Mittagspause (eigene Kosten). Anschließend unternehmen Sie eine Stadtrundfahrt durch Madrid. Mit fast 6 Millionen Einwohnern ist es eine sehr grüne, gepflegte und moderne Stadt. Sie beeindruckt durch eine Mischung aus Urbanität, Dürftigkeit und Lebenslust. Madrid ist ein sowohl national, als auch international bedeutendes Handels- und Finanzzentrum. Die Stadt bildet überdies den geographischen, politischen und kulturellen Mittelpunkt Spaniens und ist Sitz der spanischen Regierung. In Madrid befinden sich sechs öffentliche Universitäten sowie verschiedene andere Hochschulen, Theater, Museen und Kultureinrichtungen. Im Rahmen Ihrer Rundfahrt sehen Sie den Bahnhof Atocha, die Cybellen Brunnen und fahren entlang der Gran Vía zur Altstadt. Sie besichtigen die Stadtmauer und den von den spanischen Habsburgern errichteten Stadtteil „El Madrid de los Austrias“ (das Madrid der Österreicher) sowie den Königspalast (von außen). In den Jahren 852 bis 886 wurde eine maurische Burg an der Stelle des heutigen Madrider Königspalastes errichtet. Die umgebende Anlage wurde Magerit genannt, und ab 939 Madschrit. 1083 wurde Madrid kastilisch. Die Stadt wurde 1109 durch den Almoraviden Jusuf erfolglos belagert. Ein kleiner Teil der aus der arabischen Herrschaftszeit über Spanien stammenden Stadtmauern ist neben der Kathedrale immer noch vorhanden. 1309 fand hier die erste Zusammenkunft des Cortes de Castilla (Kastilischen Städteparlament) unter Fernando IV. statt. Mit der Verlegung der Corte (Parlament) im Jahr 1561 und der Residenz aus dem nahe gelegenen und wesentlich älteren Toledo durch Felipe II. im Jahr 1588, begann der Aufstieg der Stadt. Sie wurde faktisch zur offiziellen Hauptstadt Spaniens, was sie abgesehen von einer kleinen Unterbrechung von 1601 bis 1606 bis zum heutigen Tag ist.

Übernachtung im 4****Hotel Puerto Castilla

04. Tag, So.: Freizeit oder fak. Ausflug nach Toledo (F)

Nach dem Frühstück Freizeit oder fakultativer Ganztagesausflug in die alte Kaiserstadt Toledo, unter den Westgoten Hauptstadt des Reiches und Symbol der Toleranz und des friedlichen Zusammenlebens zwischen Christen, Juden und Moslems. Ausführliche Stadtbesichtigung mit einem Ortsführer. Die Altstadt mit der Kathedrale Santa María aus dem 13. Jh. - 15. Jh. und dem Alcázar aus dem 16. Jh. sowie zahlreichen weiteren Kirchen, einem Kloster und Museen wurde im Dezember 1977 in die Liste des **UNESCO**-Weltkulturerbe aufgenommen. Sehenswert sind auch zwei der ganz selten erhaltenen mittelalterlichen Synagogen, El Transito und Santa Maria la Blanca, die nach der Vertreibung der Juden 1492 als Kirche genutzt wurden. An der Kirche San Juan de los Reyes lassen sich noch heute die Ketten derer bewundern, die aus der Sklaverei, in die sie durch die Berberesken geraten waren, ausgelöst wurden. Nach einer etwa dreistündigen Stadtbesichtigung steht der Nachmittag in Toledo zur freien Verfügung. Rückfahrt zum Hotel Puerto Castilla und weitere Übernachtung.

05. Tag, Mo.: Flug Madrid - München (F)

Freizeit für letzte Einkäufe und Besorgungen. Am späten Nachmittag Transfer zum Flughafen und Rückflug mit Lufthansa von Madrid nach München.

Änderungen bleiben vorbehalten!



© Freasurf-fotolia.com